

Das Theater-Event in Wittesheim

Mit einem Lustspiel möchte die Laienspielgruppe des „Verein zur Gestaltung der Freizeit“ (VGF) Wittesheim heuer ihr Publikum begeistern. Aufgeführt wird der Dreiakter „Die Nacht der Nächte“ von Autorin Regina Rösch. Nachdem Regisseur Wolfgang Wild den Darstellern akribisch den letzten Feinschliff verpasste, fiebern die Akteure nun der Premiere am Freitag, den 01. Dezember um 15:00 Uhr (spezielle Kinder- und Seniorenvorstellung) im Gasthaus Strauß entgegen.

Weitere Vorstellungen gibt es am Freitag den 01. Dezember, Samstag/Sonntag den 02. bzw. 03. Dezember sowie am Fr./So. den 08./10. Dezember jeweils um 20:00 Uhr. Die Abendvorstellungen sind inzwischen nahezu ausgebucht. Die wenigen freien Plätze können unter der Tel.-Nr. 09091/3556 bei Hans und Petra Glas reserviert werden.

Während für die Kinder- und Seniorenvorstellung der Eintritt bei 3,00 Euro liegt, kosten die Tickets für die Abendvorstellungen (ob jung - ob alt) einheitlich 6,00 Euro.

Zum Inhalt:

Lioba Michel (Martina Rosenwirth) und Anni Seidenspinner (Gabi Sandner) führen ein erfolgreiches Familienunternehmen – die Agentur „Leih Dir einen Mann“. Nach dem Motto: „Ob jung ob alt, wir sind zur Stelle, wir ham` den Mann für alle Fälle!“ vermieten sie neben Dieter Hummel (Ludwig Hirschbeck), ihrem Star-Modell, vor allem ihre nicht mehr ganz taufrischen Ehemänner Egon (Norbert Meyer) und Alois (Andreas Rosenwirth).

Seit die drei Herren vor über 20 Jahren bei einem Auftrag in Hamburg schwer über die Stränge geschlagen haben, achten Lioba und Anni jedoch peinlich genau darauf, dass bei Einsätzen ihrer Ehemänner keinerlei Gefahr von „Frauseite“ droht. Egon und Alois werden streng kontrolliert und überwacht, was den beiden überhaupt nicht gefällt. Warum fragen sie sich daher frustriert, sieht ein Ehevertrag eigentlich keine Kündigungsfristen vor wie z.B. eine Haftpflichtversicherung?

Plötzlich taucht „vom anderen Ufer“ ein Monteur Namens Detlef Renner (Armin Luder Schmid) auf, der die Agentur umorganisieren möchte und dabei seine Liebe zu Dieter entdeckt. Zu all den Problemen, die der „stressige“ Geschäftsbetrieb mit sich bringt, kommen die Querelen um die Hochzeit von Liobas Sohn Florian (Michael Luder Schmid) mit Marita (Nicole Ferber) – der Adoptivtochter von Gretchen Fischer (Gertrud Burgetsmeier) – einer dorfbekannten Wahrsagerin. Bei den Zwistigkeiten, sei es die Wahl zwischen Leberknödel- oder Markklösschensuppe oder anderes, befragt Gretchen ihre Karten, nur die Frage nach Maritas leiblichen Vater bleibt unbeantwortet.

Als Lioba wieder einmal die Sorge um die bekannten „Gene“ ihrer zukünftigen Schwiegertochter plagt, liest Gretchen etwas in ihren Karten, dass alle in Aufruhr versetzt: Maritas leiblicher Vater wird, genau 12 Stunden nach dem Ja-Wort seiner Tochter, in der Hochzeitsnacht tot umfallen.

Während die Frauen dies für eine gerechte Strafe halten, keimt vor allem in Dieter Hummel der Verdacht, Marita könnte das Ergebnis jener bewussten Nacht in Hamburg sein. Er sieht sich dem Tode nahe. Die Hochzeitsnacht bricht an, der Countdown läuft.

Doch in dieser Nacht, lassen Egon und Alois nichts unversucht, um ihren Freund Dieter zu retten und die „Hochzeitsnacht“ zu verhindern. Und so kommt es, dass statt trauer Zweisamkeit des Ehepaares, das Brautgemach in jener Nacht völlig überbevölkert ist und sich nach und nach der Großteil der Hochzeitsgesellschaft im Ehebett einfindet. Doch die „Nacht der Nächte“ nimmt ein völlig unerwartetes Ende und für zwei Akteure einen völlig neuen Anfang. Dabei ist Eines gewiss: Es bleibt kein Auge trocken!!!

Auf Ihren Besuch freut sich die LAIENSPIELGRUPPE